

09.07.2014 - 17:15 Uhr

## Media Service: US-Justiz: Befund der Schweizer Finanzmarktaufsicht sei ein "Mysterium"

Zürich (ots) -

Die US-Justizbehörden halten gemäss "Handelszeitung" wenig von der Finma-Untersuchung über die Steuervergehen der UBS aus dem Jahr 2009. Darin wird der damaligen UBS-Konzernleitung attestiert, nichts von den kriminellen Handlungen des Amerika-Desks gewusst zu haben. In neuen Gerichtsunterlagen schreibt das US-Department of Justice, dass der Befund der Schweizer Behörden "unqualifiziert" sei und das Resultat "ein Mysterium" bleibe. Die Anwälte des angeklagten ehemaligen Chefs des Wealth Management, Raoul Weil, hatten den Bericht der Finanzmarktaufsicht eingereicht, um Weil aus der Schusslinie zu nehmen. Der ehemalige Top-Banker steht Mitte Oktober in Florida vor Gericht.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100758843> abgerufen werden.